

Modulverantwortlicher	Prof.in Petra Wollenberg
Modulart	Pflichtmodul
Angebotshäufigkeit	1x jährlich im WiSe und 1x jährlich im SoSe
Empfohlenes Semester	2. Fachsemester und 3. Fachsemester
Credits (ECTS-Punkte)	7
Leistungsnachweis	Studienleistung Portfolioprfung Das Portfolio setzt sich aus einem Pflichtteil und einen fakultativen Teil zusammen. s. RPO §12(4) Zu Beginn jeden Semesters werden die einzelnen Leistungen mit der Aufgabenstellung präzise definiert und den Studierenden kommuniziert.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzung	-
Modul ist Voraussetzung für	-
Moduldauer	2 Semester
Notwendige Anmeldung	Für Studierende im o.g. Studiengang/ Regelsemester automatische Anmeldung durch Rückmeldung zum Semester, für sonstige Teilnehmer (siehe unten) Anmeldung auch bei Moodle
Verwendbarkeit des Moduls	-

[illegible]

Qualifikationsziele

Fachliche Kompetenzen:

- Erwerb des Basiswissens über das vielschichtige System Stadt, den verschiedenen Handlungsebenen und -massstäben sowie den massgeblichen Akteur*innen
- Erwerb von Gestaltungskompetenzen im Kontext der aktuellen und zukünftigen Anforderungen für einen nachhaltigen Stadtumbau
- Ausbildung einer reflektierten Wahrnehmung und kritischen Bewertung von städtischen Räumen und Atmosphären sowie stadtgesellschaftlichen Zusammenhängen
- Kreative Anwendung des erworbenen theoretischen Wissens auf konkrete, entwurfliche Fragestellungen
- Reflektierte Verwendung von städtebaulichen Fachbegriffen

Methodische Kompetenzen:

- Rahmenbedingungen urbaner Phänomene und Situationen erfassen und bewerten
- Eigeninitiativ Ziele und Hypothesen zu städtebaulichen Fragestellungen entwickeln
- Methodenkatalog zur zielorientierten Lösung urbaner Fragestellungen entwickeln
- Präsentations- und Darstellungstechniken gezielt einsetzen

Soziale und persönliche Kompetenzen:

- Entwicklung von kommunikativen Kompetenzen durch Teamarbeit und in Diskussionsplen
- Konstruktive Kritik formulieren und kooperativ auf Kritik reagieren
- Entwickeln einer eigenen Haltung/Meinung zu urbanen Fragestellungen

Inhalte

Das Modul umfasst zwei Semester und vermittelt Grundkenntnisse zum Verständnis des urbanen und ruralen Raums, der Disziplin Städtebau und des städtebaulichen Entwerfens.

Dazu werden:

- die verschiedenen Masstabsebenen des städtebaulichen Entwerfens vorgestellt und angewendet
- die vielschichtigen Themenfelder, die mit der Gestaltung und Organisation des Lebensraums Stadt verbunden sind, in ihren Charakteristika und Wirkungsweisen dargestellt und untersucht
- die aus den veränderten klimatischen und gesellschaftlichen Bedingungen resultierenden Anforderungen an den städtischen Lebensraum diskutiert und zukunftsfähige Lösungsvorschläge aufgezeigt.
- Themen und Ziele, die in den Sustainable Development Goals definiert sind, werden diskutiert, bewertet und in die Übungen integriert
- die Akteure und Akteurinnen des Gestaltungsprozesses mit ihren Möglichkeiten, Spezifika und Interaktionen erörtert und kennengelernt
- historische und aktuelle Stadtmodelle sowie deren Entstehungskontexte erläutert und diskutiert
- städtebauliches Fachvokabular und Methoden des städtebaulichen Entwerfens vermittelt und erprobt

Die Vorlesung im Sommersemester fokussiert auf die städtebauliche Geschichte der Stadt und deren aktuellen Relevanzen. In den begleitenden Übungen werden verschiedene zeitgenössische und historische urbane Phänomene und Spezifika exemplarisch und in situ im Stadtraum von Erfurt untersucht.

Die Vorlesung im Wintersemester thematisiert verschiedene Phänomene der historischen und zeitgenössischen Stadt. Das Seminar ist an das Projektstudio II gekoppelt. Hier werden städtebauliche Fragestellungen, die in direktem Zusammenhang mit der Entwurfsaufgabe stehen, behandelt. Anhand von kontextuellen Übungen wird der Ort wahrgenommen, analysiert und bewertet.

Literatur

Literaturempfehlungen werden themenbezogen ausgegeben.